

## Dem Vorstand das Vertrauen ausgesprochen

Interessante Informationen erhielten die anwesenden Mitglieder des Historischen Vereins Wegberg e.V. bei der diesjährigen Mitgliederversammlung am 19. März in der Wegberger Mühle.

Hermann-Josef Heinen, seit Mai 2018 Vorsitzender des Vereins, stellte in seinem Jahresbericht mittels einer anschaulichen PowerPoint-Präsentation die Arbeit des Vorstandes und die Aktivitäten des Vereins im Jahre 2018 vor und gab eine kurze Vorschau auf 2019. Nach einem Bericht über die organisatorischen und inhaltlichen Ziele, die bei den Sitzungen des neuen Vorstands entwickelt worden waren, bedankte er sich für die freundschaftliche und durch gegenseitiges Vertrauen geprägte gute Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende berichtete über die erfolgreiche Wiedereinführung von Vorträgen zur Ortsgeschichte in der Wegberger Mühle. So hatte das Vereinsmitglied Dietmar Schmitz im Rahmen einer Reihe zur frühen Wegberger Industriegeschichte zwei Vorträge gehalten: über die Gerbereien und Ziegeleien im heutigen Stadtgebiet, die beide sehr gut besucht waren. Ein Vortrag zu den Wegberger Mühlen ist für den 30. April geplant.

Im Frühjahr 2018 fanden erste Treffen zu einer Geschichtswerkstatt statt, jeweils am dritten Mittwoch im Monat in der Wegberger Mühle. Vielseitige Themen wurden in diesem Rahmen mit den interessierten Besuchern diskutiert. Durch den wachsenden Zuspruch sieht sich das Team auf einem guten Weg, das Vereinsleben zu aktivieren.

Wie schon in den letzten Jahren ist der Mundartabend weiterhin auf Erfolgskurs. Die Berker Klängerstu'ef findet am zweiten Donnerstag im Monat statt und wird von Karl Bertrams, Heinz Esser und Klaus Bürger geleitet. Anfang 2019 konnte die 200. Veranstaltung in karnevalistischem Ambiente stattfinden.

Die anwesenden Mitglieder waren überrascht, wie viele Dinge neben den öffentlichen Veranstaltungen, wie Büchermarkt und Bücherbörse sowie die Teilnahme an archäologischen Veranstaltungen, Vorträgen und Fortbildungen, in Angriff genommen wurden. So wird zurzeit die umfangreiche Fotosammlung vom Foto-Team digitalisiert und archiviert, um sie möglichst vielen interessierten Wegberger Bürgern zugänglich zu machen. Auch finden wieder neue Zeitzeugenbefragungen statt, die als Sprachdateien archiviert werden. Parallel dazu werden die alten Audio-Cassetten mit Sprachaufnahmen digitalisiert. Ebenfalls arbeitet die Ahnenforschergruppe sehr aktiv an ihren Sammlungen und Dokumentationen.

Zum Abschluss seiner Darstellung wies Hermann-Josef Heinen auf die vielseitigen Informationsmöglichkeiten und die neuen Berichte und Bildergalerien auf der Website des Vereins ([www.historischer-verein-wegberg.de](http://www.historischer-verein-wegberg.de)) hin.

Nach dem Bericht des Rechnungsführers Thomas Düren wurde der Vorstand auf Vorschlag der Kassenprüferin Saskia Berghäuser entlastet.

Bei der anschließenden Neuwahl gab es nur eine Veränderung. Klaus Bürger gab das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden wie angekündigt ab und übernahm die Aufgaben eines Beisitzers. An seiner Stelle wurde Wilhelm Plate zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die übrigen Mitglieder wurden durch Wiederwahl bestätigt.

Der aktuelle Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Hermann-Josef Heinen, Vorsitzender; Wilhelm Plate, stellv. Vorsitzender; Anne Hahn, Schriftführerin; Thomas Düren, Rechnungsführer; Beisitzer: Annemie Kammans-Feldberg, Klaus Bürger und Franz Richter.

Die Mitglieder sprachen dem Vorstand einstimmig ihr Vertrauen aus.

## Der Vorstand des Historischen Vereins Wegberg e.V. – 19. März 2019



Wilhelm Plate, Franz Richter, Anne Hahn, Hermann-Josef Heinen, Thomas Düren, Karl Bürger, Annemie Kammans-Feldberg